

# „Der Standort ist der ungeeignetste“

E-Ladesäule jetzt an der engsten Stelle der Eichstraße

**KRÄHENWINKEL (OK).** Jägerhof, Netto-Markt, Sportgelände des TSV KK, Dorfgemeinschaftshaus, Wiesenstraße und natürlich auch die Eichstraße: Viele Standorte für eine E-Ladesäule in Krähenwinkel waren in der Diskussion, ein Antrag von SPD und Grünen im Ortsrat existiert seit 2017. Seit Ostern steht jetzt eine solche E-Ladesäule in der Eichstraße, und Ortsbürgermeister Steffen Hunger (CDU) müsste mit der Entwicklung eigentlich zu-

frieden sein. Eigentlich und grundsätzlich ist Hunger schon erfreut über das neue Angebot, aber: „Der Standort ist ungeeignet in der Eichstraße, der sich in den Parkbuchten findet“, sagt Hunger. Der Grund: An dieser Stelle, gleich beim italienischen Restaurant an der Einmündung in die Walsroder Straße, ist die engste Stelle des Gehwegs – etwa 1,40 Meter, wie Steffen Hunger selbst mit dem Zollstock nachgemessen hat. Hunger wei-

ter: „Der Gehweg ist Teil des Fußwegs der Kinder, die die Grundschule besuchen, wird zudem noch regelkonform als Radweg von den Kindern genutzt.“

Etwa 20 Meter weiter in die Eichstraße hinein sei der Gehweg vor der Ladenzeile breit genug, damit eine Ladesäule problemlos aufgestellt werden könne. Hunger fragt sich und auch Christine Pfülb, Leiterin der Abteilung Umwelt im Rathaus, wie es zu dieser Standortentscheidung kommen

konnte, und wer sie letztendlich zu verantworten hat. Antworten gibt es bislang noch nicht. Er fragt sich auch, ob es einen Ortstermin gegeben habe, Anlieger über das Vorhaben informiert wurden und andere Aufstellungsorte geprüft worden seien. Und zum Abschluss fragt der Ortsbürgermeister: „Besteht die Möglichkeit, den Standort um etwa 15 bis 30 Meter zu verlegen, um in den Bereich zu kommen, in dem der Fußweg breit genug ist?“



Ortsbürgermeister Steffen Hunger nimmt Maß: An dieser Stelle der Eichstraße ist nur 1,40 Meter Platz. Foto: Oliver Krebs



Die E-Ladesäule an der Eichstraße in Krähenwinkel steht seit Ostern. Foto: Oliver Krebs

# Kunst mit Farbe und einer Botschaft

Graffiti-AG des Gymnasiums hat jetzt die Cafeteria verschönert

**LANGENHAGEN (OK).** Schulleiterin Silke Kaune machte es in ihrer Begrüßungsrede deutlich: Am Gymnasium Langenhagen soll Graffiti aus dem Raum des Verbotenen herausgeholt werden. „Das ist ein Teil der Jugendkultur“, sagt Silke Kaune. Es sei der Lebensraum der Schülerinnen und Schüler, der jetzt mit Farbe bereichert werde. Und die Kinder seien einfach glücklicher. Maren Hoffmeister, Kunstlehrerin aus dem Schulleitungsteam, ergänzt: „Das ist Kunst mit einer Botschaft, die den Schulalltag erleichtert. Graffiti hat Leben in die Schule gebracht, und die Farbe strahlt auf die ganze Schule zurück.“ Botschaften, die jetzt neu in der Cafeteria verkündet, aber auch sonst in der ganzen Schule verkündet werden.



Haben sich viele Gedanken über die Botschaften an den Wänden gemacht: die Schülerinnen und Schüler der Graffiti-AG, hier mit Vertretern der Schulleitung, der Kultur- und Bürgerstiftung. Foto: Oliver Krebs

Lilith (14) und Hannah (13), beide aus dem achten Jahrgang, waren gern bei der Graffiti-AG – sie ist, unter der Leitung des Künstlers Jonas Wömpfner, für die Aktionen verantwortlich – mit von der Partie. „Wir wollen uns ausprobieren, neue Leute kennen lernen und vor allen Dingen kreativ sein“, sagen die beiden Jugendlichen. Federführend beim Projekt waren Annelie Krüger, Barbara Daum und Ulrike Jagau von der Kulturstif-

fung, unterstützt von Falk Wook, ehemals Pastor in Godshorn. Ronald Kunze war als Vertreter der Bürgerstiftung bei der kleinen Feierstunde in der Cafeteria im Gymnasium, denn sie war für die Finanzierung des Projekts zuständig. Kunze erinnert an das erfolgreiche Vorgängerprojekt, bei dem Kinder und Ju-

gendliche Telekom-Schaltkästen bunt und stilvoll verschönert haben. Initiiert hatten das damals Ulrike Jagau und die mittlerweile leider verstorbene Gabriele Spier. „Das lief so lange, bis der Telekom letztendlich das Budget ausging“, erinnert sich Ronald Kunze noch genau. Ulrike Jagau blickt schon in die Zu-

kunft: „Am 2. September geht es im Gymnasium weiter, wir wollen ja den ganzen Neubau mit vielen kahlen Wänden aufpeppen.“ Demnächst sind zum Beispiel die Aufgänge an der Reihe. Die Themen Hilfsbereitschaft und Respekt sollen auch hier wieder die Leitmotive sein.

# Zwei Fahrbahnsanierungen laufen an

Arbeiten in in der Grovestraße und Am Mühlenfeld beginnen am Montag

**LANGENHAGEN.** Ab Montag, 27. April, laufen in der Grovestraße sowie in der Straße Mühlenfeld Fahrbahnsanierungsarbeiten an. Während der Bauzeit kommt es in beiden Bereichen zu Vollsperrungen und Einschränkungen für Anliegerinnen und Anlieger.

In der Grovestraße zwischen Dünnenriede und Gutenbergstraße wird im Zeitraum von Montag, 27. April, bis voraussichtlich Montag, 4. Mai, die Fahrbahn saniert. Hierzu wird die vorhandene Asphaltdeckschicht aufgenommen und anschließend erneuert. Für die Arbeiten muss die Grovestraße vollständig gesperrt werden. Eine Zufahrt zu

den Grundstücken ist während der Bauzeit nicht möglich, die Erreichbarkeit zu Fuß bleibt jedoch gewährleistet. Zudem entfallen die Parkmöglichkeiten in der Grovestraße während der Maßnahme. Auch in der Straße Mühlenfeld im Bereich Ecke Windkamp erfolgen im selben Zeitraum Fahrbahnsanierungsarbeiten. Dort wird die Asphaltdeckschicht gefräst und anschließend neu hergestellt. Aufgrund der Arbeiten wird die Straße Mühlenfeld im betroffenen Bereich voll gesperrt. Eine Zufahrt zu den Grundstücken ist während der Sperrung nicht möglich, der Fußweg bleibt jedoch bestehen.



Eine Zufahrt zu den Grundstücken ist im Mühlenfeld während der Bauarbeiten nicht möglich. Foto: Oliver Krebs

**Sonja Vorwerk-Gerth GmbH**

Wir pflegen **anders** – mit **HERZ** und **VERSTAND!**

**Ambulanter Pflegedienst**  
**Dementenwohngemeinschaften**

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen  
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76  
www.vorwerk-gerth.de

**34 Jahre oculi**

Ihr kompetenter Sehverbesserer und Kontaktlinsen Spezialist

**Komfort - Gleitsichtbrille**  
280 € Freemform-Gleitsichtgläser mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunststoff gehärtet & superenspiegelt

**Tausch Prämie 100 € Rabatt!**  
für Ihre alte Brille beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

**0 % Finanzierung**  
Brillen & Kontaktlinsen

30853 Langenhagen · Walsroder Straße 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)  
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

**TAPE-ART WORKSHOP**

Der kreative Street-Art-Workshop

- Freitag, 26.06.2026 - 16-18 Uhr
- 50€
- für jedes Alter
- im Atelier in Garbsen

Gestalte deine eigene MDF-Platte mit individuellem Wunschmotiv oder Graffiti!

**JETZT ANMELDEN:**  
www.BeNeR1.de  
0176 96 76 78 98  
Hauptstr. 297 - 30526 Garbsen

**JUWELIER COHRS**

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)  
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
www.juwelier-cohrs.de

**NABU**

Werden Sie Fluss-Pate!

NABU.de/fluss-pate  
E-Mail: paten@NABU.de  
Tel.: 030.284984-1574

**BLUMEN & Ambiente**

**Gut Wienhausen/Celle am Kloster Wienhausen**  
**30. April - 3. Mai**

Das romantische Gartenfestival zum Kaufen und Genießen

In dem romantischen Gutspark präsentieren internationale Aussteller Pflanzen- und Gartenraritäten, Rankgitter, Pflanzgefäße, exklusive Dekorationen, Mode, Schmuck und ländliche Stoffe. Genießen Sie verschiedene Gartenwelten und verwöhnen Sie Ihren Gaumen mit Weinen und erlesenen Köstlichkeiten.

**Donnerstag - Samstag: von 10 - 18 Uhr**  
**Sonntag: von 11 - 18 Uhr**

Gut Wienhausen Mühlenstraße 8 29342 Wienhausen

Hunde sind auf dem Gutsgelände erlaubt!  
www.schloss-romantik.de